



Neue Serie Karriere-Chancen bei Wirtschaftskanzleien: Wen sucht Willheim Müller



Katharina Müller, Johannes P. Willheim ©Willheim Müller

Karriere. Unsere Serie „Karriere als Anwalt“ beleuchtet Arbeitsmarktsituation, Auswahlkriterien und Karriere-Chancen für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bzw. Jus-Studentinnen und -Studenten in Österreichs Anwaltssozietäten.

In der aktuellen Ausgabe unserer Karriere-Serie erklären Katharina Müller und Johannes P. Willheim, Gründungspartner von Willheim Müller in Wien, welche Fähigkeiten abseits des juristischen Fachwissens wichtig sind und auf welche Eigenschaften sie bei Bewerbern schauen.

Recht.Extrajournal.Net: *Welche juristischen Spezialisierungen sind am Arbeitsmarkt aktuell besonders gefragt?*

Katharina Müller: Einfach nur Jurist zu sein reicht heute nicht mehr. Wir glauben, dass wir nicht nur die rechtliche Seite des Geschäfts unserer Mandanten verstehen müssen, sondern auch den wirtschaftlichen Sektor selbst. Denn wir sehen uns als Sparring Partner unserer Mandanten.

Unser Team zeichnet sich daher durch die Kombination aus juristisch profunder Kompetenz, einem interdisziplinären Zugang und branchenspezifischem Know-how aus.

Welche juristischen Spezialisierungen werden voraussichtlich in den nächsten 10 Jahren besonders gefragt sein?

Johannes Willheim: Wir orten zwei große Trends: Erstens, einen rasanten Anstieg der inhaltlichen und organisatorischen Komplexität und zweitens, die immer größer werdende Notwendigkeit zur Spezialisierung.



Die Kosten eines Gerichtsverfahrens und die langen Verfahrenszeiten machen alternative Streitbeilegungsmechanismen, wie Schiedsverfahren, für unsere Mandanten immer interessanter. Dieser Trend wird sich in den kommenden Jahren verstärken.

Die Legal Teams der Zukunft bestehen in der Regel aus Mitgliedern mit den unterschiedlichsten beruflichen und privaten Hintergründen. Je nach Rechtsgebiet und Branche werden hochspezialisierte externe Experten Teammitglieder auf Zeit.

Dies erfordert den Umgang mit interkulturell unterschiedlichen Herangehens- und Arbeitsweisen. Dem Anwalt kommt hier die Rolle des Projektmanagers zu, der sein Team durch Projekte führen muss, die sich durch große Komplexität und einen hohen Spezialisierungsgrad auszeichnen.

Technische Skills werden auch immer bedeutender. Anwälte müssen neben den klassischen juristischen Tätigkeiten beispielsweise auch enorme Datenmengen organisieren. Technische Skills wie Document Management werden immer gewichtigere Faktoren

Welche Spezialisierungen suchen Sie gerade besonders?

Willheim: Der Anwaltsberuf, wie wir ihn leben und lieben, ist heute keine Domäne für Einzelkämpfer. Wir suchen sozial hochkompetente Teamplayer, die sich in einem dynamischen, internationalen Umfeld sicher bewegen können, die technische Skills wie Projektmanagement oder Datenorganisation und –verarbeitung beherrschen und auch firm im Umgang mit zwischenmenschlichen Themen, wie etwa kulturellen Unterschieden, sind.

Müller: Wir definieren den Anwaltsberuf genau so bunt und vielfältig wie das Leben in der globalisierten Welt und wir brauchen daher Mitarbeiter, die dieser Vielfalt an Herausforderungen offen, sensibel und lernbereit entgegenreten.

DDr. Katharina Müller und Dr. Johannes P. Willheim, M.B.L. – HSG, LL.M sind Gründungspartner der Anwaltskanzlei Willheim Müller Rechtsanwälte (WM) in Wien.